Nummer 37
15. September 2022
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Nach vier langen Jahren freuen wir uns gemeinsam mit den Vereinen und unseren Gästen auf ein Wochenende mit vielfältigen Angeboten und einem bunten Veranstaltungsprogramm.
Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, damit die Besucherinnen und Besucher am kommenden Wochenende viele Stunden hier bei uns in der Gemeinde verbringen können. Zahlreiche engagierte Bürgerinnen und Bürger aus unseren Vereinen und Organisationen bereiten seit mehreren Wochen mit hohem persönlichen Einsatz das traditionelle Kelter- und Winzerfest vor. Ihnen gebührt mein persönlicher Dank, sie sind dafür verantwortlich, dass wir am 17. und am 18. September gemeinsam Zeit verbringen können und Leib und Seele mit tollen Angeboten versorgt werden. Neben vielen kulinarischen Köstlichkeiten darf natürlich auch das kulturelle Angebot nicht zu kurz kommen. Neben einigen musikalischen Darbietungen dürfen wir uns auf Führungen im Eisinger Heimatarchiv, eine Kunstausstellung und allerlei kurzweilige Angebote der Vereine und Organisationen freuen. Ganz traditionell wird unser Kelter- und Winzerfest mit einem kleinen Festumzug mit anschließendem Winzerlauf eröffnet. Auch hier dürfen wir gespannt sein, wer in diesem Jahr den 1. Platz auf dem Siegertreppchen einnehmen wird.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

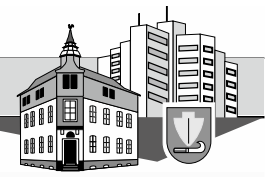
gemeinsam mit der Verwaltung, dem Gemeinderat und allen beteiligten Helferinnen und Helfern freue ich mich zusammen mit Ihnen auf ein schönes Fest mit attraktiven Angeboten. Wir alle wünschen unserem Fest einen erfolgreichen Verlauf sowie allen Besuchern und Helfern ein tolles Wochenende!

Ihr

Sascha Felix Keller

Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Eisingen



Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0
Telefax 07232 3811-20
gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger hottinger@eisingen-enzkreis.de	3811-14
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-17
Hauptamt	N.N.	3811-23
Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat	Sarah Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-25
Standesamt Friedhofsverwaltung	N.N.	3811-16
Ordnungsamt Gewerbeamt	Alena Hildwein hildwein@eisingen-enzkreis.de	3811-13
Bürgerbüro Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-15 3811-22
Liegenschafts-verwaltung	Thomas Frommann frommann@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Bauamt	Stefan Gräßle graessle@eisingen-enzkreis.de Fabienne Hanser hanser@eisingen-enzkreis.de	3811-18 3811-11
Bauhof	Leiter: Roland Nagel nagel@eisingen-enzkreis.de	0172 6189218
Wassermeister (nur bei Notfällen der Wasserversorgung)	Marko Korinth korinth@eisingen-enzkreis.de Adrian Leuser leuser@eisingen-enzkreis.de	 0173 2617566
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Tatjana Kerbel waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@web.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim
Tel. 116 117

Geöffnet nach Praxis-Schluss:

Montag, Dienstag, Donnerstag,	**von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch:	von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag:	von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:	von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.

mittwochs	15.00 bis 20.00 Uhr,
freitags	16.00 bis 20.00 Uhr,
samstags, sonn- und feiertags	8.00 bis 20.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117
In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

– An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr –

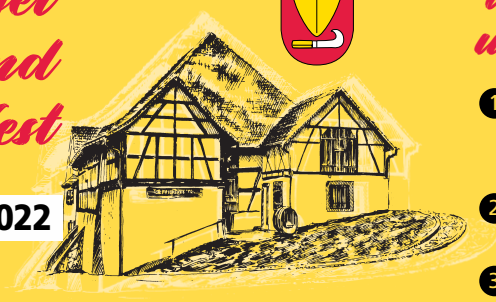
Samstag, 17. September 2022
Apotheke am Ludwigsplatz, Kriegstr. 2
Tel. 07231 977050

Sonntag, 18. September 2022
Rats-Apotheke **Ispringen**
Gartenstr. 8
Tel. 07231 984040

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 - Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter	Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de	07231/373236
EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH Ettlingen, Nobelstr. 18	07243 3427 100
Störungsmeldestelle - Strom	0800 3629477
- Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice Bezirkszentrum Enzberg	07041 961033-0
Servicetelefon	0800 9999966
Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

Eisinger Kelter- und Winzerfest



17.+18. Sept. 2022

Programm

Samstag, 17. September 2022

16.30 Uhr **Eröffnung des 24. Kelter- und Winzerfestes**
durch Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger und die Vorsitzenden der örtlichen Vereine sowie Ehrengäste
Mitwirkende: Musikverein Eisingen

17.00 Uhr **4. Eisinger Winzerlauf**

Sonntag, 18. September 2022

10.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst**
Mitwirkende: Posaunenchor

ganztags Angebote bei den verschiedenen Vereinen und in der Alten Kelter

Die Gemeinde Eisingen wünscht Ihnen an beiden Tagen ein gemütliches Beisammensein und frohe Stunden bei unseren örtlichen Vereinen.

Übersichtsplan

Design: frontop UG

– Änderungen vorbehalten –

Wir laden Sie herzlich ein und bieten Ihnen:

1. **Schützenverein Eisingen**
Jahrmarktsschießbude, frische Rosen schießen, Getränkestand, abends Barbetrieb
2. **Heimatarchiv**
Besichtigung Heimatarchiv
3. **TVE – Turnverein Eisingen**
Steakweck, Bratwurst rot/weiß, Currywurst, Pommes, Bier, Wein, Cola/Fanta, Apfelsaftschorle, Wasser, Kaffee und Kuchen
4. **JuZe – Jugendzentrum**
Barbetrieb, Pilsstand,
Kleine Snacks (Pfefferbeißer + Brötchen),
Bühne mit Programm (Band + DJs)
5. **DRK – Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Eisingen**
Sanitätsdienst
6. **KC 84 – Kegelclub Eisingen**
Bier, Wein, Softdrinks, Langos
7. **CVJM – Christl. Verein Junger Menschen**
Pizza, Waffeln, Bücherzelt
8. **VDK Ortsverband Eisingen**
Infostand VdK
9. **OGV – Obst und Gartenbauverein**
Sa + So: Keltergedeck (Käse, Lachs, 0,1 l Wein), Currywurst, Bratwurst, gegrillter Schweinebauch im Weck
So nachmittags: Kaffee und Kuchen
10. **Chorgemeinschaft Eintracht Eisingen und Musikverein Eisingen**
Speisen Chorgemeinschaft: Verschiedene Vesperbrote, Zwiebelbrote, Fleischkäseweck, Bratenweck, Blechkuchen
Getränke: Weinstand, Kaffee
Speisen Musikverein: Asia-Pfanne m. Mie-Nudeln, Rotweinkutteln m. Holzofenbrot, Germknödel m. Vanillesauce
Getränke: Bierstand, alkoholische / alkoholfreie Getränke
So nachmittags: Unterhaltung durch das Orchester des MV Eisingen
11. **FiB – Freundeskreis internationale Beziehungen**
Italienischer Teller, Käse-Auswahl aus Italien + Frankreich, Weine und Spirituosen, Verkauf italienischer Produkte aus der „Provincia Reggio Emilia“
12. **FSV – Fußballsportverein Eisingen**
Bier, Softdrinks, Cocktailbar
13. **Freiwillige Feuerwehr Eisingen**
Sa: Feuerwehrwurst, Schwenkbraten im Weck, Feuerwehrpfännle, Calamares, Pommes, Barbetrieb mit DJ
So: Feuerwehrpfännle mit Pommes und Krautsalat, Schwenkbraten mit Pommes und Krautsalat
Jugendfeuerwehr: Donuts (beide Tage)
14. **GfE – Gemeinsam für Eisingen**
Hüpfburg, Pommes, Süßkartoffel-Pommes, Getränke
15. **Marion Groetzki**
„Kunst in der Scheune“ Bilder in Acryl, Talstr. 10

Amtliche Bekanntmachungen

ABWASSERVERBAND KÄMPFELBACHTAL

Am **Montag, 26. September 2022, findet um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der VR Bank Enz plus, Marktplatz 14 in Königsbach-Stein** eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Kämpfelbachtal statt.

Tagesordnung

1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2021
2. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Abwasserverbandes Kämpfelbachtal
3. Kläranlage Königsbach, Spurenstoffelimination Vorabmaßnahme Kabelverlegung Vergabe: Erd-, Tief- und Straßenbauarbeiten - Beratung und Beschlussfassung -
4. Sanierung des Verbandskanalnetzes in Wasserschutzgebieten II Vergabe der Ingenieurleistungen - Beratung und Beschlussfassung -
5. Sonstiges und Bekanntgaben

Zu dieser Sitzung sind die Einwohner der Verbandsgemeinden herzlich eingeladen.

Königsbach-Stein, 12. September 2022
gez. Udo Kleiner
Verbandsvorsitzender

Die Gemeinde Eisingen verpachtet

ab dem **01.01.2023** ein Gartengrundstück mit **506 qm** im Gartengebiet **„Näheres Schöntal“**.

Auf dem Grundstück befinden sich ein Gartenhaus sowie ein Schuppen.
Eine Übernahme der vorhandenen Gebäude sowie der Geräte und Pflanzen gegen Ablöse wäre wünschenswert.

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bei der Gemeinde Eisingen, z. Hd. Herrn Frommann, Talstr. 1, 75239 Eisingen.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Herr Frommann (Tel. 07232 3811-24 oder E-Mail:frommann@eisingen-enzkreis.de) zur Verfügung.

Die Gemeinde Eisingen verpachtet

ab dem **01.01.2023** ein Gartengrundstück mit **516 qm** im Gartengebiet **„Näheres Schöntal“**.

Auf dem Grundstück befinden sich ein Gartenhaus sowie zwei kleine Hütten.
Eine Übernahme der vorhandenen Gebäudegegen Ablöse wäre wünschenswert.

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bei der Gemeinde Eisingen, z. Hd. Herrn Frommann, Talstr. 1, 75239 Eisingen.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Herr Frommann (Tel. 07232 3811-24 oder E-Mail:frommann@eisingen-enzkreis.de) zur Verfügung.

Die Gemeinde Eisingen vermietet

ab 01.11.2022 in der Seniorenwohnanlage, Kelterstr. 3 **eine 2-Zimmer Wohnung mit ca. 40 qm.**

Berechtigt für die Bewerbung in der Seniorenwohnanlage sind Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und nicht mehr im Erwerbsleben stehen.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte schriftlich bei der Gemeinde Eisingen, Talstr. 1, 75239 Eisingen. Ihrer Bewerbung fügen Sie eine Kopie Ihres Rentenbescheids bei.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Herr Frommann (Tel. 07232/3811-24) zur Verfügung.

Fundsachen

In unserem Bürgerbüro wurden folgende Fundsachen abgegeben:
- Schlüsselbund
- Gartenschere
- Geldbeutel (ohne Karten)
- 2 Halsketten
- kabellose Kopfhörerstecker

Die Fundsachen dürfen gerne während unserer Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden.

Corona-Schnelltestmöglichkeit in Eisingen

In Eisingen werden Corona-Schnelltests wie folgt angeboten:

Verantwortlich: Fa. M&S Trading GmbH
Montag – Freitag: 07:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 14.00 Uhr
Sonntag: 10:00 bis 14.00 Uhr
Feiertage: 10:00 bis 14.00 Uhr
- Bohrrainstraße, Parkplatz Fa. Rutronik
- Anmeldung: unter www.Lisa-Test.de oder auch ohne Anmeldung möglich
- Mitzubringen: Reisepass oder Personalausweis
- Ergebnis: per E-Mail oder nach ca. 15 Minuten Wartezeit vor Ort

Sie dürfen zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

„Kim-Test“
Montag – Freitag: 18:00 – 19:00 Uhr
Samstag: geschlossen
Sonntag: 18:00 – 19:00 Uhr
Wo: Hebelstraße 3 in Eisingen
Anmeldung: bitte nur per E-Mail
Kontakt: kim-test-eisingen@web.de
Mitzubringen: Personalausweis oder Reisepass
Ergebnis: per E-Mail oder nach ca. 15 Minuten Wartezeit vor Ort
Sie dürfen zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger, 75239 Eisingen, Talstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Herzliche Einladung!
Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche.
Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Donnerstag, 15. September 2022
09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im evangelischen Gemeindehaus.
Herzliche Einladung an alle Frauen.
19:00 Uhr Arbeitskreis Musik (neuer Gemeindesaal)

Samstag, 17. September 2022
14:30 Uhr Taufgottesdienst Bacher / Schumacher

Sonntag, 18. September 2022 – 14. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst beim Kelterfest
Predigt: Pfarrer Jürgen Baron
Kollekte: evangelische Frauen in Baden
18:00 Uhr Heute keine CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle

Dienstag, 20. September 2022
19:30 Uhr Missionsabend mit Pfr. Christian Goßweiler und einer Delegation aus Indonesien

Donnerstag, 22. September 2022
09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im evangelischen Gemeindehaus.
Herzliche Einladung an alle Frauen.
19:30 Uhr Missionsabend im Evang. Gemeindehaus in Eisingen:
Wir freuen uns, dich mit einem kleinen Snack begrüßen zu dürfen.
Christian, Pebri, Pia und Pieter werden von ihrem Indonesienaufenthalt in diesem Sommer in Indonesien berichten und uns auf den neuesten Stand bringen.
Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch untereinander.

Samstag, 24. September 2022
10:00 Uhr – 14:00 Uhr Konfi-Kurs

Sonntag, 25. September 2022 – 15. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Plätzle mit Verabschiedung von Conny Vehrs
Predigt: Matthias Kerschbaum
Kollekte: Beratung und Hilfe für Geflüchtete und Migrant*innen
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Hinweise:
Helfer gesucht
Die Arbeiten am Kirchendach beginnen endlich. Bist du dabei? Wir wollen das Dach sanieren, Schäden am Dachstuhl ausbessern und unter weitestgehender Verwendung der alten Biberschwänze das Dach neu eindecken.
Außerdem soll die Westfassade (Seiteneingang vom Pfarrhaus her) neu verputzt und gestrichen werden, und an der gesamten Fassade der Kirche die Fugen zwischen den Sandsteinquadern ausgebessert werden.
Wir brauchen ehrenamtliche Helfer, die

- unter Anleitung von Fachpersonal den Putz abschlagen und die Fassade abkleben für den neuen Putz und Anstrich. Diese Arbeiten sollen im September stattfinden.
- die Fugen der Sandsteinquader am gesamten Kirchengebäude ausbessern. Diese Arbeiten können im September/ Oktober stattfinden.
- das Personal der Fa. Holzbau Kern aus Königsbach bei der Sanierung des Daches unterstützen können. Termine müssen noch mit der Fa. Kern abgesprochen werden.

Bei Fragen bitte bei Cornelia Bauer melden.
Die nächsten Gottesdienste:
02.10. - 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest
09.10. - 18:00 Feuer- & Flamme-Gottesdienst im Alten Gemeindesaal und anschl. Grillen im Pfarrhof
16.10. - 10:00 Familien-Gottesdienst mit der Kita und mit Taufen

Voranzeige:

Dienstag, 27. September 2022
20:00 Uhr Lobpreisabend HOME
Die Krabbelgruppe „Kuschelkäfer“ startet am

Mittwoch, 28. September 2022
09:15 Uhr im Alten Saal, Pforzheimer Straße
„Bärli freut sich auf unser Wiedersehen und viele neue Gesichter“

Wochenspruch:
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103,2)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
mittwochs – freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge unter der Telefon-Nummer 07232-8989 zu erreichen.
Kirchengemeinderat: kgr@kirche—eisingen.de

Homepage: www.kirche—eisingen.de
VR Bank Enz plus eG / IBAN: DE40 6669 2300 0010 6166 03 / BIC: GENODE61WIR

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Großer Bücherflohmarkt in der Kämpfelbachhalle
Am 17. und 18. September findet wieder der Bücherflohmarkt der Katholischen öffentlichen Bücherei in der Kämpfelbachhalle statt. Samstags starten wir um 14 Uhr und schließen die Halle um 19 Uhr. Der Sonntag beginnt wie gewohnt bereits um 10 Uhr und endet um 17 Uhr.
Mehr als zwölf Tonnen Bücher, CDs, Spiele und andere Medien haben wir über das Jahr wieder gesammelt und werden zum Verkauf angeboten. Bei dieser Menge ist für viel Abwechslung beim entspannten Stöbern und Finden ein. Wie gewohnt finden Sie bei uns die Bücher nach Themenbereichen vorsortiert. Jede Besucherin und jeder Besucher, ob groß, ob klein, wird für ihren / seinen Geschmack fündig! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Trotz der auch für uns gestiegenen allgemeinen Kosten gilt bei uns auch dieses Jahr wieder ohne Einschränkung der **Preis von 1,00 EURO je Kilogramm** Medien, egal welcher Art.
Bei entsprechendem Wetter werden wir einen Teil unseres Angebots auch im **Außenbereich** der Kämpfelbachhalle aufstellen.
Text & Bild: Peter Asmuth

Gottesdienstordnung

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal
Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Samstag, 17. September

BIL	17.45 Uhr	Vorabendmesse - für †Thekla Embert (3. Opfer); †Kurt Binder (3. Opfer); †Hermann u. Stefanie Doller u. Angeh.
	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse - für Lebende u. Verstorbene d. Fa. Ida Bischoff u. Zerr
ERS	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für †Peter Hanosek (3. Opfer)

Sonntag, 18. September

BIL	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe
	11.45 Uhr	Tauffeier für Mila Reiling
	18.00 Uhr	Sühnerosenkranz mit Andacht
ISP	9.00 Uhr	Heilige Messe
	10.15 Uhr	Tauffeier für Jannik Jüngling
REM	9.00 Uhr	Heilige Messe
	18.30 Uhr	Taizé Gebet

Montag, 19. September

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	18.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 20. September

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	9.45 Uhr	Heilige Messe
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.15 Uhr	Heilige Messe

Mittwoch, 21. September

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Heilige Messe mit Anbetung - für †Lebende u. Verstorbene d. Fam. Josef Deck, Margaretha Trei, Balthasar, Emma u. Philipp Übelher; für die Armen Seelen
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz

Donnerstag, 22. September

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe - für †Johann u. Rosa Pasewald
ISP	18.00 Uhr	Rosenkranz
	10.00 Uhr	Seniorenmesse im Haus Salem
	10.45 Uhr	Seniorenmesse im Haus Salem

Freitag, 23. September

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	14.30 Uhr	Kreuzweg der Frauen
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe
	11.00 Uhr	Seniorenmesse in der Tagespflege
ISP	18.00 Uhr	Rosenkranz
REM	18.15 Uhr	Heilige Messe mit anschließender eucharistischer Anbetung für geistliche Berufe und kirchliche Dienste

Samstag, 24. September

BIL	17.45 Uhr	Vorabendmesse - für †Hans u. Maria Grimm †Elisabeth Schuster †Bernhard Frey, lebende u. verstorbene Angehörige
	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse - für †Maria Socorro Pecard de Pineda; für Wohltäter
ERS	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit fällt aus!!
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für †Wilhelm u. Elsa Schuster; leb. u. verst. Angeh.; †Paul u. Annemarie Brenk u. verst. Angehörige
ISP	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	17.45 Uhr	Vorabendmesse - für †Helmut Lechleitner u. Angeh., Fam. Prinz, Fam. Sabo; †Claudia Sirchich

Sonntag, 25. September

BIL	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe - für †Ursula und Berthold Aydt
	18.00 Uhr	Sühnerosenkranz mit Andacht
REM	10.30 Uhr	Heilige Messe - für †Maria u. Richard Wiczoreck
	18.30 Uhr	ShineYourLight
STN	9.00 Uhr	Heilige Messe
	10.15 Uhr	Tauffeier für Antonia und Aaron Schuldes

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St.Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, KÖN = Gottesdienstraum Königsbach, REM = St. Peter und Paul, ST = Saal unter der Kirche, STN = St. Bernhard

Abstandspflicht und Maskenpflicht entfallen
Die Abstandspflicht und die Maskenpflicht bei unseren Gottesdiensten entfallen.
Es gilt jedoch die Empfehlung unseres Erzbistums, was das Abstandhalten angeht, weiterhin verantwortungsvoll und rücksichtsvoll miteinander umzugehen.
Auch das Tragen einer Atemschutzmaske wird weiterhin empfohlen.

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
*Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929*
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.
Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.
Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

für Königsbach, Stein, Eisingen
Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste

- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0
Fax : +49 7232 31338-19

Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.

Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Spendenkonten:
VR Bank Enz plus e.G.
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG ENZKREIS

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de
Sprechzeiten Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Lilith

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche
Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,
Telefon Nr. 07231-308 70

Caritasverband e.V. Pforzheim

caritas

Familienhebammen / Familienkinderkrankenpflegerinnen / Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.

Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA
Telefonisch, per Videogespräch oder persönlich. Wenn im Lockdown schulischer Druck und die persönliche oder familiäre Situation Sie an Ihre Grenzen bringen: Rufen Sie uns an!

Wir bieten Ihnen kostenfreie und vertrauliche Beratung:
- zur Erziehung und familiären Beziehungsgestaltung
- zu psychosomatischen Auffälligkeiten (wie z. B. Schlafstörungen, Essstörungen, Kopf- und Bauchschmerzen)
- bei Ängsten und Depressionen
- bei emotionalem und sozialem Stress
- bei Trennungs- und Scheidungsbewältigung und Umgangsfragen
- Lebenskrisen und Überforderungsgefühl
- Um wieder eine gute Balance im Alltag zu finden

Das Angebot „K**ISTE** - H**ilfen für Kinder suchtkranker Eltern, psychisch kranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrungen**“ unterstützt Familien aus dem Enzkreis.
Das Angebot **„KiWi – Kinder der Welt integrieren“** bietet psychologische Beratung für geflüchtete Familien an.
In **Krisensituationen** können Sie auch **sofort** einen Termin erhalten. Sie können uns unter der Telefon-Nummer **07231 30870** oder per E-Mail **Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de** erreichen.

Schulen

Grundschule Eisingen

Nostalgische Schultische – bald schon bei Ihnen?
Schulmöbel gegen kleine Spende abzugeben
In dieser Woche war es so weit: die Kinder der Grundschule Eisingen gehen nach den Sommerferien wieder in die Schule und „drücken“ die Schulbank.
Seit April hat die Grundschule Eisingen neue, moderne Tische und ergonomische Stühle, über die sich alle sehr freuen. Die alten Tische und Stühle, die jahrzehntelang Schülerinnen und Schülern aus Eisingen gute Dienste erwiesen haben, sind zu einem großen Teil an den Verein Somalia Medical Care e.V. gespendet worden. Der Verein setzt sich für Bildung gegen Armut in Somalia ein und so konnte ein großer Teil der Tische und Stühle bereits nachhaltig eine gute weitere Verwendung finden.

WIR BRAUCHEN PLATZ!
Nicht alle Tische konnten jedoch nach Somalia mitgenommen werden und so gibt es noch einen Restbestand an unserer Schule, den wir Ihnen gerne zur weiteren Nutzung anbieten möchten.
Wer würde gerne einen alten Schultisch des Schulmöbelherstellers VS sein Eigen nennen?
Gegen eine kleine Spende an den Förderverein der Grundschule Eisingen können Sie einen alten Schultisch der Grundschule Eisingen mit nach Hause nehmen.
Interesse? Wenn ja, wenden Sie sich bitte bis **22.09.2022** an:
Grundschule Eisingen
Frau Pulskamp
Tel.: 07232/8607
E-Mail: info@grundschule-eisingen.de

Fotos: Birgit Pulskamp

Aus dem Vereinsleben

VdK Ortsverband Eisingen

Hauptversammlung des VdK, OV Eisingen am 08.09.2022 in Bauers Gaststätte
Die Vorsitzende Rosalinde Grimm konnte die Hauptversammlung um 18:20 eröffnen. Sie begrüßte die anwesenden Mitglieder des Sozialverbands VdK sehr herzlich, eine besondere Begrüßung ging an Wilhelm Kretz, stellvertretender Kreisverbandsvorsitzender, als Vertreter des Kreisverbands und an unseren Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger.
Es folgte das Grußwort von Wilhelm Kretz. Er bedankte sich für die Einladung und überbrachte die Grüße des Kreisverbands, insbesondere der Vorsitzenden Ingrid Benda. Er wünschte einen guten Verlauf der Hauptversammlung und viel Erfolg bei der weiteren Entwicklung des Ortsverbands.
Anschließend folgte das Grußwort unseres Bürgermeisters Sascha-Felipe Hottinger. Er erinnerte an die wichtige Aufgabe des Sozialverbands VdK als Vertreter von sozial Benachteiligten. Er hat sich mit der Historie des Sozialverbands beschäftigt, und die Ursprünge der Gründung nach dem 2. Weltkrieg als Vertreter der Kriegsbeschädigten und Hinterbliebenen von Gefallenen ist gerade in der heutigen Zeit wieder äußerst aktuell. Für den weiteren Verlauf der Hauptversammlung wünschte er den Anwesenden alles Gute.
Mit dem Zitat „Wenn ein Mensch stirbt, geben wir eine Kostbarkeit an Gott zurück, die er uns geliehen hat“, gedachten wir der in den vergangenen beiden Jahren verstorbenen Mitglieder des VdK Eisingen.
Im Bericht der Vorsitzenden Rosalinde Grimm ging es vor allem über nicht stattgefundene Veranstaltungen der letzten beiden Jahre. Im März 2020 war die Mitgliederversammlung die letzte größere Veranstaltung des VdK, die mit persönlicher Anwesenheit abgehalten werden konnte. Anschließend folgte der Lockdown. Hauptversammlungen, Adventsveranstaltungen, Ausflüge, alles fiel der Pandemie zum Opfer. Beratungen konnten oft nur telefonisch erfolgen oder manchmal auch mit entsprechendem Abstand und Maske. Lediglich die Veranstaltungen am Volkstrauertag konnten, unter Einhaltung der geltenden Corona-Verordnungen, abgehalten werden. Im kommenden Jahr sind hoffentlich wieder mehr Veranstaltungen möglich.
Es folgte der Bericht des Schriftführers Joachim Grimm. Er ging noch einmal auf die Hauptversammlung 2020 ein und berichtete über die Entwicklung der Mittwochswanderungen in den letzten beiden Jahren.
Der nächste Punkt auf der Tagesordnung war der Bericht der Kassenverwalterin Jutta Speer. Als Vertreter der beiden

Revisoren, die die Kasse im Februar 2022 geprüft hatten, gab Ernst Hilsenbeck seinen Bericht ab. Er bestätigte eine korrekte Kassenführung der Kassenverwalterin.
Daraufhin übernahm Wilhelm Kretz vom Kreisverband die Aufgabe, die Entlastung der Kassenverwalterin und des gesamten Vorstands zu beantragen. Die Entlastung wurde von den anwesenden VdK-Mitgliedern auch einstimmig erteilt.
So konnte man zum wohl wichtigsten Tagesordnungspunkt, den Neuwahlen kommen. Hier stand eine Veränderung an. Der langjährige stellvertretende Vorsitzende Reinhold Schmidt trat nicht mehr zur Wahl an. Mit Alexander Konrad haben wir einen äußerst kompetenten Nachfolger gefunden, der auf dem Gebiet des Sozialrechts sehr bewandert und durch seine berufliche Vita für diesen Posten prädestiniert ist.
Die Vorsitzende Rosalinde Grimm wurde zunächst einstimmig wiedergewählt. Sie nahm die Wahl mit einem Dank für das Vertrauen gerne an.
Anschließend wurden die restlichen Vorstandsmitglieder auf zwei Jahre gewählt.
Alexander Konrad als neuer stellvertretender Vorsitzender,
Joachim Grimm als Schriftführer,
Jutta Speer als Kassenverwalterin,
Sieglinde Lukas-Vanriet als Frauenvertreterin,
Emil Harr als Schwerbehindertenvertreter und
Hannelore Wienke als Beisitzerin sowie
Carolin Konrad als neue Beisitzerin
Sie alle nahmen die Wahl an. Als Revisoren wurden
Ernst Hilsenbeck und
Roland Wolf
einstimmig für ein weiteres Jahr wiedergewählt.
Als neuer stellvertretender Vorsitzender richtete Alexander Konrad nun einige Worte an die Anwesenden. Er freut sich über die Wahl in den Vorstand des VdK Eisingen, da er schon immer und gerne in Eisingen lebt und er durch die Mitarbeit seines Vaters im VdK schon früh geprägt wurde. Durch seine Arbeit, zunächst in der Agentur für Arbeit, dann bei einer Versicherung, sowie durch seine Tätigkeit bei der Rentenversicherung und als ehrenamtlicher Richter, könne er viel Wissen in die Arbeit des Sozialverbands VdK einbringen und für den Ortsverband viel erreichen.
Von den zu ehrenden Vereinsmitgliedern war leider nur eine anwesend. Es war dennoch eine besondere Freude, Hannelore Maisch die Urkunde und die goldene Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft beim VdK zu überreichen.
Beim Tagesordnungspunkt Verschiedenes gab es keine Nachfragen oder Anregungen. Reinhold Schmidt wurde mit einem Geschenk für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand des VdK Eisingen geehrt und auch Sieglinde Lukas-Vanriet, die in diesem Jahr einen runden Geburtstag gefeiert hat, bekam für ihre unermüdliche Tätigkeit für den VdK Eisingen eine kleine Aufmerksamkeit überreicht.
Danach konnte Rosalinde Grimm die interessante Hauptversammlung des VdK, OV Eisingen, beenden.
Joachim Grimm, Schriftführer

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen

Kelterfest 2022 - Rückblick Generalversammlung

Liebe Mitglieder,
Rückblick Generalversammlung:
eine neue, motivierte Verwaltung wurde gestern Abend bei der Generalversammlung im Clubhaus gewählt. Die Wahlen haben zwar etwas lange gedauert, dafür war das Ergebnis aber mit durchschlagendem Erfolg.

Unser Foto zeigt von links: Wolfgang Trautz (Beisitzer Presse), Schilla Syed (2. Kassiererin), Sven Bauer (Jugendleiter), Annika Häfele (Beisitzerin Rechnungswesen), Miriam Rück (Schriftführerin), Heiko Fröhle (Spielausschuss), Chris Bauer (Beisitzer), Alena Haußer (1. Kassiererin), Patrick Rygiel (Beisitzer), Sören Melzig (Beisitzer), Uwe Elsäßer (1. Vorsitzender), Benjamin Grimm (Jugendtrainer Bambinis) und Dennis Hauptkorn (Beisitzer). Auf dem Foto fehlt Hans-Peter Schuch (Beisitzer Veranstaltungen). Im Laufe des Abends gab es auch Ehrungen: Vorstand Uwe Elsäßer konnte Horst Bauer eine Urkunde nebst Präsent für 70-jährige Mitgliedschaft und Werner Kiko für 40 Jahre überreichen. Verhindert waren Hans Hoffmann (40 Jahre), Johann Nagy und Heinz Nagl (je 60 Jahre). Auf den Verlauf der Versammlung kommen wir noch zurück.

Kelterfest 2022:
Unser Stand befindet sich in der Straße „Zur Alten Kelter“. Neben dem ausgehängten Angebot bieten wir auch köstliche Wraps und Crêpes an. Am Sonntag ab 13 Uhr Torwandschießen. Über Euren Besuch freuen wir uns bereits jetzt und auf den Austausch mit Euch.

Damen Landesliga :
1. FC Kieselbronn-FSV Eisingen 0:7

Fotos: wmt

Frauen mit Super-Start: mit einem ungefährdeten 7:0 siegten unsere Frauen am Samstagnachmittag beim 1. FC Kieselbronn und legten damit einen glanzvollen Start in die neue Saison hin. Miri Rück (2), Anja Martig (3), Steffi Weinbrecht (1) und Alena Haußer (1) erzielten die Treffer für Grün/Weiß. Glückwunsch an Trainer Sven Bauer und sein Team!
Kommendes Wochenende wegen Straßenfest spielfrei.

Herren KKL A1:
FV Knittlingen - FSV Eisingen 0:1
Tor: Le Falher
Sicherheit zuerst lautete die Devise am Sonntag beim Kreisliga Absteiger aus Knittlingen. Man wollte aus einer stabilen Deckung heraus spielen, um die Flut an Gegentoren einzudämmen. So ging man auch konzentriert zu Werk und ließ eigentlich kaum nennenswerte Möglichkeiten zu, obwohl der FVK etwas mehr Spielanteile hatte. Torchancen blieben in Durchgang 1 eher Mangelware auf beiden Seiten.
Im zweiten Abschnitt legten dann beide Teams einen Zahn zu. Mit der Einwechslung von Sven Koblenzer lag unser Trainer goldrichtig, denn Sven verpasste dem FSV mehr Geschwindigkeit und Passgenauigkeit. So konnte Tony LeFalher nach feinem Zuspiel von Patrick Rygiel zum dann auch verdienten 1:0 Sieg - und Endstand treffen.
Kommendes Wochenende wegen Straßenfest spielfrei!

Musikverein Eisingen e.V.

+++ Eisinger Kelter- und Winzerfest +++
Wir freuen uns, am Samstag kurz nach 16 Uhr musikalisch das Kelterfest mit eröffnen zu dürfen. Traditionell spielt das große Blasorchester den Eröffnungsmarsch vom Rathaus zur Alten Kelter. Anschließend bieten wir an unserem Stand direkt an der Straße zur Alten Kelter Gaumenschmäuse in gemütlicher Festatmosphäre.

- Rotweinkutteln mit Holzofenbrot
- Asia Pfanne mit Mie-Nudeln
- Germknödel mit Vanillesoße
- Bratwurst vom Grill

Dazu frisch gezapftes Fassbier, Apérol Spritz, Wein & -Schorle sowie alkoholfreie Getränke.
Am Sonntagnachmittag außerdem Crêpes von unserer Jugend, die auch ein Glücksrad mit vielen tollen Gewinnen dabei haben.
Von 15 bis 17 Uhr spielt unser großes Blasorchester ein Platzkonzert mit bester Unterhaltungsblasmusik.
Wir freuen uns auf das Fest gemeinsam mit allen Eisingern und Gästen von außerhalb.
MVE/fpr

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Bläserjugend

Instrumentenvorstellung
Für alle interessierten Kinder, die ein Blasinstrument lernen wollen, findet am Samstag, den 24. September von 10 bis 12 Uhr im Lindenhof eine Instrumentenvorstellung statt. Musiker aus unserem Orchester stellen die Instrumente des sinfonischen Blasorchesters vor und es darf auch ausprobiert werden. Sowohl die Kinder unserer Blockflöten- und Melodikakurse wie auch Direkteinsteigende sind herzlich willkommen!
Also komm vorbei und such dir dein Instrument aus!
Instrumentenvorstellung
24.09. | 10 – 12 Uhr
Kulturhaus Lindenhof, Pforzheimer Str. 4
MVE / fpr

Turnverein Eisingen Seit 1891

Übungsleitersuche Leichtathletik
Wir suchen DICH! …
Für unsere Leichtathletik-Gruppe suchen wir ab September dringend noch Unterstützung (>16 J.).
Trainer / Helfer (m/w/d)
Unsere ca. 25 Leichtathletik Mädchen und Jungs sind zwischen 6 und 10 Jahre alt und trainieren immer donnerstags 16:00 bis 17:30 Uhr. (Winter: drinnen - Bergäckerhalle / Sommer: draußen – Sportplatz)
Du hast …
- **Grundkenntnisse im Bereich Leichtathletik**
- **Freude an der Bewegung**
- **Spaß an der Arbeit in einem Sportverein**
- **Bereits eine Übungsleiter-Lizenz oder Interesse eine zu erwerben**

… dann melde Dich bei uns!
Natürlich bekommst Du für Deine Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung.
Wir freuen uns auf Dich!
Kontakt:
Irene Veit
07232 – 8953
irene_veit@web.de
Antje Schleeh
07232 – 81087
antjes60@gmx.de
Marina Fritzsche
marina.fritzsche@gmx.de
www.tveisingen.de

KC 84 Eisingen e.V.

1. Spieltag in der Saison 2022-23 / Mix / 4er Liga Frauen / gemischt am 10.09.2022
Am Samstag, den 10.09.2022 spielte die Mannschaft des KC 84 Eisingen e.V. gemischt gegen die Mannschaft des DKC / KSC 81 Hockenheim 2 auf unseren Hausbahnen. Spielbeginn war um 13.00 Uhr.
Das war unser erstes 120-Wurf Spiel im Nordbadischen Keglerverband e.V.
Jeder Spieler spielt nun jeweils 30 Wurf auf allen 4 Bahnen. Die Punkteverteilung ist auch anders: jeder Durchgang wird einzeln gewertet. Dies macht das Spiel wesentlich spannender.
Markus Kaiser startete den 1. Durchgang mit einem Hammerergebnis von 571 Holz. War somit auch Tagesbester. Torsten Buchscheidt, unser neuer Mitspieler, erreichte ein gutes Ergebnis in seinem ersten Ligaspiel von 366 Holz. Gabriele Benzinger und Marina Kaiser teilten sich das Spiel und erreichten gemeinsam ein gutes Ergebnis von 401 Holz. Manfred Haas erreichte ebenfalls ein gutes Ergebnis von 405 Holz.
Durch die neue Punktewertung haben wir die einzelnen Durchgänge mit 3:1 gewonnen sowie auch im Gesamtergebnis 2 Mannschaftspunkte erzielt. Das sehr spannende Spiel ging am Ende mit 1743 zu 1719 Holz aus.
Nach der Sommerpause findet unser Training wie gewohnt montags um 18.00 Uhr in Bauers Gaststätte statt.
Am Samstag, den 01.10.2022 geht es nach Ettlingen, wo wir hoffentlich auch wieder ein gutes Ergebnis erzielen werden.
Jetzt geht es in die Vorbereitungen für das Kelterfest am 17.-18.09.2022, wo der KC84 auch wieder mit Langos und Getränken vertreten ist.

SKV Nüünerkiller 16 Eisingen e.V.

Erster Sieg mit neuem Wurfsystem
Am Samstag, den 10.09.2022, fuhren wir nach Kronau zu unserem ersten Spiel mit dem 120-Wurf-System.
Da wir nicht wussten, wo wir stehen mit unserem Training, glich es einer Wundertüte, was am Ende des Spiel herauskommen würde.
Wie in fast jedem Spiel begannen auf unserer Seite Dieter Lehmann und Andreas Gleich. Andreas hatte es mit einem ersten Mannschaftsspieler zu tun und hielt mit seinen guten 526 Kegel gegenüber 565 Kegel sehr gut dagegen.
Dieter nahm seinem Gegenspieler mit guten 525 Kegel gleich ein paar Kegel ab.
Nun war die Reihe an Bernhard Müller-Spengler und Dirk Winter.
Dirk schob eine super Kugel auf 525 Kegel und Bernhard erreichte 516 Kegel.
Mit 3 zu 1 Mannschaftspunkten auf unserer haben Seite, betraten nun Franz Mausshammer und Tom Winter die guten Bahnen.
Franz schob seine Kugel auf 509 Kegel. Leider verlief der Wettkampf für Tom nicht gut. Mit 244 Kegel musste er nach 70 Wurf verletzt für
Günter Frölich das Spiel verlassen.
Günter erbrachte leider nur 223 Kegel auf die Bahnen.
Zu unserer Überraschung wurde das Spiel doch deutlich mit 6 zu 2 Mannschaftspunkten und mit 14 zu 10 Spielerpunkten und einer Holzzahl von 3005 zu 3068 für uns entschieden.
Mit diesem Sieg im Gepäck können wir nun am Samstag, den 17.09.2022 um 13:00 Uhr, Selbstbewusst nach Ubstadt-Weiher zum Spiel gegen SG BG Östringen/RW Ubstadt 2 reisen.

Bernhard Müller-Spengler mit einem Wurf

Dirk Winter mit seiner guten Technik Fotos: Günter Frölich

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Am Donnerstag, 22. September, in der Villa Kling: Frauen-Märchenabend für Erwachsene mit Annette Volz

Die professionelle Märchen-Erzählerin Annette Volz verspricht einen spannenden Vorleseabend in Straubenhardt mit weiblichen Heldinnen in Märchen aus aller Welt. Foto: Günter Volz

ENZKREIS. In vielen alten Märchen werden Frauen als böse Menschen dargestellt. Es gibt beispielsweise die gemeine Stiefmutter, die Rapunzel in einem Turm gefangen hielt, oder auch die Hexe, die Hänsel hinter eine Gittertür sperrte.
Aber es gibt auch viele Märchen, in denen Frauen heldinnenhafte Rollen einnehmen. Diesen Märchen aus aller Welt ist ein spannender Vorleseabend mit der professionellen Märchen-Erzählerin Annette Volz gewidmet, zu dem die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Kinga Golomb, in Kooperation mit dem „Haus der Familie“ in Straubenhardt einlädt. Die Veranstaltung, die für Erwachsene konzipiert ist und musikalisch von der Akkordeonspielerin Olga Rühl umrahmt wird, findet am Donnerstag, 22. September, um 18 Uhr in der Villa Kling, Am Hasenstock 23, in Straubenhardt statt. Der Eintritt ist frei.
Wer Interesse an diesem besonderen Märchenabend hat, kann sich im Internet über https://hdf-straubenhardt.de/events-158.html anmelden. Für Fragen steht Kinga Golomb unter Telefon 07231 308-9595 oder per E-Mail an gleichstellungsbeauftragte@enzkreis.de gerne zur Verfügung.
(enz)

Vortragsveranstaltung des Beratungszentrums consilio am Donnerstag, 22. September: „In Würde sterben - geht das?“

MÜHLACKER/ENZKREIS. Wie und durch wen wünsche ich mir in der letzten Lebensphase Begleitung? Was heißt das in der Umsetzung meiner Wünsche und meiner Vorstellungen? Wie umgehen mit den Rahmenbedingungen und Möglichkeiten der ambulanten und stationären Pflege und der medizinischen Betreuung?
Antworten auf diese Fragen und viele weitere zum Thema „In Würde sterben – geht das?“ gibt Dr. med. Christine Goschnick, Ärztin, Anästhesiologin, Notfall-, Palliativ- und Schmerzmedizinerin aus Vaihingen Enz in ihrem Vortrag am Donnerstag, 22. September, um 18:30 Uhr im Beratungszentrum consilio, Bahnhofstr. 86, in Mühlacker. Gerne geht die Referentin auch auf Fragen der Zuhörenden ein und ermöglicht darüber einen Austausch.
Die Veranstaltung wird vom consilio in Kooperation mit dem „Lebensfaden“ der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz, dem Ambulanten Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V., dem Seniorenzentrum St. Franziskus und dem Katholischen Dekanat Mühlacker angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de oder telefonisch unter 07041 8974500 ist jedoch erforderlich. (enz)

Große Nachfrage nach Schulprojekt „Die Streuobstwiese – unser Klassenzimmer im Grünen“ - Erneutes Angebot auch im kommenden Schuljahr

ENZKREIS. „Es ist ein Erfolgskonzept: Das Schulprojekt “Die Streuobstwiese – unser Klassenzimmer im Grünen„ wurde im vergangenen Schuljahr aufgrund der nachlassenden, coronabedingten Einschränkungen so gut nachgefragt wie noch nie“, freut sich Bernhard Reisch, Obstbauberater im Landratsamt Enzkreis. „Schülerinnen und Schüler aus 39 Enzkreis-Schulklassen konnten trotz gewisser Einschränkungen den faszinierenden Lebensraum Streuobstwiese durch praxisnahe Aktionen intensiv kennenlernen.“ Da sich dieses außerschulische Bildungsangebot derart hoher Beliebtheit erfreut, führt der Enzkreis das Projekt auch im neuen Schuljahr gerne fort, kündigt er an – selbstverständlich unter den dann aktuell geltenden Hygienebestimmungen.
Bei dem Schulprojekt, das vom Landratsamt Enzkreis finanziell unterstützt wird, erleben Schülerinnen und Schüler das Ökosystem Streuobstwiese an mehreren, über das Schuljahr verteilten Terminen. Unter Anleitung eines ausgebildeten Streuobst-Pädagogen lernen sie praxisnah und handlungsorientiert Zusammenhänge in der Natur kennen. „So werden beispielsweise jahreszeitlich anfallende Arbeiten in der Obstwiese erledigt, und die Kinder erleben dabei die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt“, berichtet Reisch.
Ziel des Angebotes ist es, der jungen Generation die Möglichkeit zu bieten, die wunderbare Welt der Streuobstwiesen zu entdecken und eine Sensibilität für die Natur zu entwickeln. „Und unsere Erfahrungen zeigen, dass dies gelingt, denn die Kinder sind mit Eifer bei der Sache und agieren mit großer Freude und tollem Engagement im grünen Klassenzimmer“, so der Experte. Am besten eigne sich das Projekt für die Klassenstufen 3 und 4 der Grundschulen. Es könne aber auch in Absprache mit dem Streuobst-Pädagogen in anderen Klassenstufen und an anderen Schulen umgesetzt werden.

Wer sich für das Projekt interessiert, kann sich direkt bei Bernhard Reisch unter Telefon 07231 308-1831 oder per E-Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de melden. Er steht für nähere Auskünfte gerne zur Verfügung und nimmt auch Anmeldungen entgegen. Anmeldevordrucke gibt es zudem direkt im Internet unter www.enzkreis.de/obst- und gartenbau. Weitere Informationen sind auch auf der Homepage www.streuobst-paedagogen.de zu finden.
(enz)

Das Angebot war im vergangenen Schuljahr so nachgefragt wie noch nie: Unter Anleitung einer kompetenten Streuobstpädagogin lernen Kinder im „grünen" Klassenzimmer die Streuobstwiesen ganz praxisnah kennen und entwickeln so eine Sensibilität für die Natur. Foto: enz; Fotograf: Bernhard Reisch

Chancen stehen gut: Jetzt um Platz im Mentoring-Programm 2.0 „Politik braucht Frauen" bewerben

PFORZHEIM/ENZKREIS. „Politik braucht Frauen" – darüber sind sich die beiden Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises einig und knüpfen mit einer Neuauflage des Mentoring-Programms an den Erfolg der Aktion in den Jahren 2018 und 2019 an: Susanne Brückner und Kinga Golomb laden alle kommunalpolitisch interessierten Frauen, die erwägen, 2024 für den Kreistag, den Gemeinderat in Pforzheim oder den Gemeinderat in einer der Enzkreis-Kommunen zu kandidieren, ein, sich um einen Platz im Mentoring zu bewerben. Die Chancen, zum Zuge zu kommen, stehen momentan sehr gut.
Mentoring ist nach Ansicht der beiden Fachfrauen eine gute Form, Nachwuchspolitikerinnen zu gewinnen und zu unterstützen. Dabei bilden eine erfahrene Person (Mentorin/Mentor) und eine interessierte Person (Mentee) ein Tandem. Die Mentees können vom Wissen und der Erfahrung der Mentorin bzw. des Mentors profitieren. Das Mentoring-Programm soll dabei helfen, sich persönlich und fachlich weiterzuentwickeln, die eigene politische Laufbahn zu planen und Zugang zu informellen Strukturen und Netzwerken zu bekommen. Die Mentorin bzw. der Mentor kann als Vorbild dienen, Anregungen geben und bei Schwierigkeiten unterstützen.
Neben dem Austausch im Tandem sind im Mentoring-Programm drei verpflichtende Bausteine vorgesehen: Eine Auftaktveranstaltung am 4. Februar 2023, eine Zwischenbilanz am 13. Mai 2023 sowie eine Abschlussveranstaltung am 7. Oktober 2023. Diese drei Veranstaltungen sind als Tages- bzw. Halbtages-Seminare konzipiert. Weitere Qualifizierungsseminare können bei Bedarf dazukommen.
Das Mentoring-Programm wird durch Diplom-Politikwissenschaftlerin und Diplom-Soziologin Dagmar Wirtz von STAND. PUNKT begleitet und durch die Catharina Vierordt Stiftung Pforzheim unterstützt. Die Teilnahmegebühr für Mentees beträgt 50 Euro. Interessierte Frauen können sich bei Susanne Brückner (unter Telefon 07231 39 2548 oder per E-Mail an susanne.brueckner@pforzheim.de) und bei Kinga Golomb (unter Telefon 07231 308-9595 oder per E-Mail an kinga.golomb@enzkreis.de) melden, um ihr Interesse am Mentoring zu bekunden. Sie erhalten im nächsten Schritt einen Steckbrief zugesandt, den sie mit einem tabellarischen Lebenslauf bis zum 7. Oktober an die Gleichstellungsbeauftragten zurücksenden. Die ursprüngliche Frist war bis zu diesem Datum verlängert worden.
Wer sich bewirbt, erhält weitere Informationen zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens und ab etwa Mitte November dann Nachricht, ob es mit einem Platz im Mentoring-Programm geklappt hat.
(stp/enz)

Foto: Adobe Stock

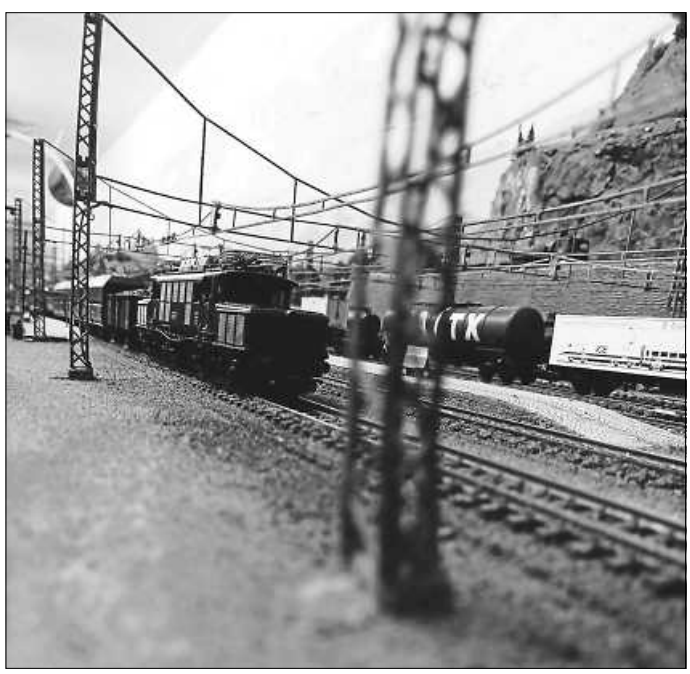
Aus den Nachbargemeinden

Elke Bohnenberger bei den Liberalen Frauen im Amt bestätigt

Unser Vorstandsmitglied und Schatzmeisterin des FDP-Ortsverbandes Königsbach-Stein/Neulingen – Elke Bohnenberger (rechts im Bild) – wurde bei der ordentlichen Mitgliederversammlung der Liberalen Frauen Mittelbaden einstimmig in ihrem Amt als Schatzmeisterin bestätigt. Sie engagiert sich ebenso auf Landes- und Kommunalebene für die FDP und zusätzlich beim Liberalen Mittelstand Baden-Württemberg. Ebenfalls wiedergewählt wurde die stellvertretende Vorsitzende Analena Mahler (links im Bild), die sich neben ihrer Anstellung in der Landesgeschäftsstelle der FDP Baden-Württemberg auch in Ihrer Freizeit der liberalen Sache widmen möchte. Janine Gast (Mitte) wird künftig die Geschicke der Liberalen Frauen Mittelbaden als neue Vorsitzende mit Elan und viel politischer Erfahrung lenken.
(OB/AM)

Politik von Frauen, „nicht nur“ für Frauen!
v. l. Anna-Lena Mahler, Janine Gast und Elke Bohnenberger
*(*Bild: LIF Mittelbaden)

Modellbahntag am Sonntag, 25. September 2022



Am Sonntag, den 25. September 2022 von 11:00 bis 18:00 Uhr findet bei den Eisenbahnfreunden in Ispringen wieder ein Modellbahntag statt.
Vorgestellt werden verschiedene Eisenbahnanlagen der Spurweiten Z, N, H0, LGB, die mit Gleich.- und Wechselstrom (analog und digital) betrieben werden. Mehr als 50 Züge sind auf über 400 Meter Gleis zu sehen.
Von unserer Jugend-Modulanlage können Sie sich einen eigenen Eindruck verschaffen, die Jugend präsentiert ihre Anlage, die sie mit viel Phantasie und Kreativität erstellt haben. Für Kinder ab 3+ wird eine batteriebetriebene Anlage vorgeführt.
Die Vereinsräume befinden sich im Untergeschoss der Turnhalle der Otto-Riehm-Schule.
Bei der Anfahrt folgen Sie bitte der Beschilderung Schul.- und Sportzentrum.
Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt!
Der Vorstand
Eisenbahnfreunde Ispringen

Jehovas Zeugen Königsbach

75203 Königsbach-Stein, Allmendring 24
Der öffentliche Vortrag, zu dem wir am Samstag um 18 Uhr herzlich einladen, lautet:
Bin ich nachtragend oder vergebe ich?

Weitere Informationen unter www.jw.org.
Wir halten unsere Zusammenkünfte in Präsenz und über Zoom ab und jeder kann diese besuchen. Hilfe zur Nutzung von Zoom, auch über Telefon sowie Zugangsdaten erhält man bei der Kontaktadresse.
Kontakt: Tobias Schmalacker | Bleichstraße 22 | 75203 Königsbach | 0171 2327891 | jz@ts-bonmot.de

Interessant und informativ

Von Brandschutz bis Zebra-Theater: mit Prävention sicher und gesund ins neue Schuljahr starten

Schülerinnen und Schüler sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert
Karlsruhe/Stuttgart, den 07.09.2022. **Nach den Sommerferien beginnt für die rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg das neue Schuljahr. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) ist seit über 50 Jahren eine kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit der Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz, sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine bessere Lernumgebung im Schulalltag.**
Es geht wieder los: Schülerinnen und Schüler packen den Schulranzen und machen sich auf den Weg in die Schule. Bereits mit dem Schritt vor die Haustür besteht der gesetzliche Versicherungsschutz. Dabei ist es egal, ob Kinder und Jugendliche den Schulweg zu Fuß bestreiten oder sich für Fahrrad, Bus und Bahn entscheiden. Dieser Schutz setzt sich auch während des Unterrichts, in der Sporthalle, im Pausenhof oder beim Klassenausflug fort. Die UKBW verfolgt ihren gesetzlichen Auftrag und versichert alle Schulkinder bei Unfällen kostenfrei.
Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten und unfallfreien Start ins neue Schuljahr. Die Sicherheit und Gesundheit der Kinder und Jugendlichen in Baden-Württemberg liegt uns sehr am Herzen. Prävention ist ein wichtiger Baustein zur Vermeidung von Schulunfällen. Hier unterstützen wir ganz konkret mit unseren Beratungsangeboten vor Ort, über den Tag der Schülersicherheit, das Zebra-Theater bis hin zu den Verkehrssicherheitstagen und Seminaren der UKBW Akademie!“

Gesund und sicher in der Schule – UKBW-Angebote
Damit es erst gar nicht zu einem Unfall kommt, bietet die UKBW zahlreiche Präventionsangebote an:

- **Tag der Schülersicherheit:** Jedes Jahr zeichnet die UKBW zehn wegweisende Projekte an Schulen aus, die sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern für mehr Sicherheit und Gesundheit in der Schule und auf dem Schulweg einsetzen. Informationen unter https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/
- **„Das kleine Zebra - Sicher im Straßenverkehr unterwegs“:** Mit dem verkehrspädagogischen Theaterstück bringt die UKBW in Kooperation mit der landesweiten Aktion „Gib Acht im Verkehr“ das Thema Verkehrssicherheit direkt in die Schule. Bei der Aufführung lernen Kinder auf spielerische Art und Weise das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Detaillierte Informationen unter https://www.ukbw.de/kleineszebra
- **„Internationale Verkehrssicherheitstage“** im Ravensburger Spieleland: Alle Schulanfänger sind am 24. bis 25. September 2022 zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen eingeladen, um gemeinsam mit der UKBW bei vielen Mitmachaktionen den Schulweg zu trainieren.
- **Seminare der UKBW Akademie:** Für Lehrkräfte gibt es ein vielfältiges Seminarangebot, welches unter anderem das Thema Schulsportgestaltung behandelt. Alle Informationen unter https://akademie.ukbw.de
- **Vor-Ort-Besuche an den Schulen:** Fachexpertinnen und Fachexperten der UKBW besichtigen Schulen und beraten diese im Hinblick auf eine sichere und gesunde Lernumgebung.

Leistungen für den Fall der Fälle
Und falls es doch zu einem Unfall kommen sollte, umfassen die Leistungen der UKBW unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.
Weitere Informationen zum Thema Prävention und Versicherungsschutz in Schulen gibt es unter https://www.ukbw.de/sicherheit-gesundheit/betriebsarten/schulen/.

Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH

Netzwerk zur kommunalen Wärmeplanung in der Region Nordschwarzwald meldet erste Erfolge

Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg unterstützt Städte und Gemeinden bei der kommunalen Wärmeplanung im Nordschwarzwald – Beratungsteams bei den Energieagenturen der Region Nordschwarzwald erfreut über großes Interesse.
Im Konvoi oder alleine? Das ist die große Frage, die aktuell momentan viele Kommunen im Nordschwarzwald stellen, wenn es darum geht, zu entscheiden ob die kommunale Wärmeplanung alleine oder in Kooperation mit anderen Städten und Gemeinden aus der Nachbarschaft in Auftrag gegeben werden soll. Das Ziel ist in beiden Fällen das Gleiche. Die Kommunen werden unterstützt, einen Plan aufzustellen, wie die Wärmewende auf ihrer Gemarkung gelingt. Die umfassende Wärmeplanung beschäftigt sich nicht ausschließlich mit kommunalen Gebäuden, sondern beschreibt einen Umsetzungsweg sowohl für private Haushalte, wie auch für das Gewerbe und Betriebe. Vorteil einer kommunalen Wärmeplanung, die sich mit allen Wärmeverbraucher/-innen beschäftigt, ist der effiziente Einsatz regional verfügbarer erneuerbarer Wärmequellen. Wärmequellen können z. B. holzige Biomasse oder Biogas sein, aber auch die Wärme der Sonne oder die Abwärme von Industriebetrieben kann zur Versorgung eingesetzt werden. In allen Fällen sind Wärmenetze zur Wärmeverteilung die nötige Infrastruktur, die die Gebäude miteinander verbindet. Die zentrale Wärmebereitstellung in Verbindung mit einem Wärmespeicher ist dabei die effizienteste Lösung für die eingesetzten Energiequellen. Weiterer Vorteil von Nahwärmenetzen in Quartieren und zur Versorgung von ganzen Ortschaften ist die hohe Wirtschaftlichkeit. Nicht erst mit den steigenden Öl- oder Gaspreisen ist die Technik besonders rentabel, bereits zuvor waren Nahwärmenetze wirtschaftlich zu betreiben. Kommunen wie Pfalzgrafenweiler oder Althengstett haben bereits früh auf die regenerative Wärme gesetzt und versorgen die Bürger/-innen, Kommune oder Industrie verlässlich.
Mit der kommunalen Wärmeplanung können es andere Kommunen den Vorreitern gleichtun und die planerischen Voraussetzungen für Nahwärmenetze und die Nutzung lokaler Wärmequellen schaffen. Björn Ehrismann von der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim und Projektleiter der kommunalen Beratungsstelle im Enzkreis/Pforzheim freut sich über das große Interesse der Städte und Gemeinden. „Städte wie Pforzheim und Mühlacker sind verpflichtet eine kommunale Wärmeplanung zu machen. Aber auch kleinere Kommunen, die nicht verpflichtet sind, haben das Potential erkannt,“ so Ehrismann weiter. „Sie schließen sich in sogenannten Konvois von drei, vier Ortschaften zusammen und gehen das Projekt an!“ Hier im Enzkreis ist das z. B. die Gemeinde Niefern-Öschelbronn.
Um die vielfältige Planungsbedarfe auf kommunaler Ebene im Blick zu haben und auch noch weitere Kommunen im Landkreis von den Vorteilen zu überzeugen, haben sich die Energieagenturen mit dem Beratungsbüro Clean Energy aus Radolfzell zusammengetan. Die erprobte Kooperation hat sich bereits in Projekten wie „Effiziente Wärmenetz Baden-Württemberg im Nordschwarzwald“ oder dem aktuellen Projekt „PV-Netzwerk Nordschwarzwald“ bewährt. Für Jörg Dürr-Pucher, Geschäftsführer der Clean Energy GmbH, stellt die Kooperation ein Mehrgewinn für die Kommunen dar. „Die Energieagenturen können im Zusammenspiel mit der Clean Energy für alle Städte und Gemeinden in der Region die passenden Lösungen finden, wie der Endenergiebedarf reduziert werden kann und ein effizienter und nachhaltiger Einsatz von Erneuerbaren Energien für die Wärmeversorgung in Kommunen aussieht,“ erklärt Dürr-Pucher.
Das Klimaschutzgesetz des Landes Baden-Württemberg sieht vor, im „Musterländle“ bis 2040 Klimaneutralität zu erreichen. Fünf Jahre früher als die Zielvorgabe des Bundes. Die aktuelle Energiekrise, die beim Start der Förderung des Landes Baden-Württemberg noch gar nicht absehbar war, macht deutlich, dass der Ansporn im Wärmesektor Klimaneutralität noch früher zu erreichen, um ein Vielfaches gewachsen ist. Die Beratungsteams bei den Energieagenturen erwarten in den kommenden Wochen weitere Nachfragen. Sie sind zuversichtlich, in der Region eine hohe Quote zu erreichen und möglichst viele Kommunen zur kommunale Wärmeplanung alleine oder im Konvoi zu informieren.
Hintergrund:
Im aktuellen Klimaschutzgesetz des Landes Baden-Württemberg ist die Festlegung, Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen, verbindlich genannt. Wesentlich, um die Vorgabe erfüllen zu können, ist die Reduzierung der CO_2-Emissionen im Wärmesektor. Kommunal aufgestellte Wärmepläne helfen dabei, Potentiale zu ermitteln und das Vorgehen koordiniert umzusetzen. Kommunen mit mehr als 20.000 Einwohner/-innen sind hierzu vom Land Baden-Württemberg verpflichtet, kleinere Kommunen können dies freiwillig tun. In der Region Nordschwarzwald sind die Kreisstädte Pforzheim, Freudenstadt, Calw sowie Mühlacker, Nagold und Horb verpflichtet bis zum 31.12.2023 einen kommunalen Wärmeplan zu erstellen. Das Umweltministerium des Landes Baden-Württemberg unterstützt die Kommunen dabei finanziell und mit Beratung. Die Energieagenturen der Region Nordschwarzwald haben hierfür die „Beratungsstelle Kommunale Wärmeplanung“ eingerichtet und sind Ansprechpartnerin für interessierte Kommunen, Energieversorgungsunternehmen, Planungsbüros und Einwohner/-innen. Besonders in der aktuellen, angespannten Situation mit steigenden Energiekosten und zunehmenden Herausforderungen in der Versorgung mit fossilen Energieträgern, ist die Nutzung vorhandener Potentiale von großer Bedeutung. Die Einbindung erneuerbarer Energien und unvermeidbarer Abwärme zum Beispiel aus Abwasser, Gewerbe und Industrie sind Wärmequellen, die zur Wärmeversorgung mit beitragen können. Aber auch bereits vorhandene Wärmenetze können weiter ausgebaut und genutzt werden. In der Region gibt es dazu bereits einige Kommunen, die Nahwärmenetze betreiben oder Wärmenetze vorhanden sind. Das ist ein Vorteil, den sich die Kommunen zu nutzen machen und darauf aufbauen können, auch wenn sie nicht dazu verpflichtet sind. Die räumliche Abstimmung für die

Erschließung von Wärmequellen, die damit verbundenen Infrastrukturen und die Identifizierung von Wärmesenken leisten die kommunale Wärmeplanungsberatungsstellen.
Das dreijährige unabhängige Förderprojekt wird vom Umweltministerium Baden-Württemberg finanziert und hat im Oktober 2021 begonnen.

Kontakt
Björn Ehrismann
keep
Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim
Zerrennerstraße 28
75172 Pforzheim
Telefon: +49 (0) 7231 308 9607,
Fax: +49 (0) 7231 39 71 30 19
bjoern.ehrismann@keep-energieagentur.de
www.keep-energieagentur.de
Die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH informiert Bauherr/-innen individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberater/-innen wertvolle Tipps holen.

Sonstiges

Bildung kontrovers
Wie geht gute Bildung in herausfordernden Zeiten?
mit Kultusministerin Theresa Schopper
Am Mittwoch, dem 21. September 2022, um 17:00 Uhr kommt auf Einladung des Vereins „Goldader Bildung Pforzheim und Enzkreis e.V.“ unsere Kultusministerin Theresa Schopper ins PZ Forum, Poststraße 12, in Pforzheim.

Nach einem Kurzvortrag über ihre Arbeit, Visionen und Ziele stellt sich Frau Schopper den Fragen von:
- Susanne Posselt, Lehrerin an einer GMS
- Martin Daub, Kindergartenleiter
- Clemens Beisel, Experte für Mediennutzung

Es werden interessante Themen angesprochen, unter anderem der Mangel an Fachkräften in Kindergärten und Schulen, das große Thema Demokratiebildung und Nachhaltigkeit und der Umgang mit Digitalisierung und Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen.
Die Moderation liegt bei Alexander Heilemann von der Pforzheimer Zeitung.
Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Weitere Informationen gibt es unter info@Goldader Bildung.de
Goldader Bildung Pforzheim und Enzkreis e.V.
vertreten durch Gabi Theilmann,
Sonnenbühl 114
75249 Kieselbronn

Naturpädagogisches Juleica-Seminar für (angehende) Kinder- und Jugendleiter*innen vom 14. – 16. Oktober in St. Georgen
Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene, die eine Kinder- oder Jugendgruppe leiten oder Interesse daran haben, können sich jetzt noch zum Seminar „Umweltdetektiv Klima“ der Naturfreundejugend vom 14. bis 16. Oktober 2022 im Naturkolleg Hirzwald in St. Georgen anmelden.
In diesem Seminar widmen wir uns ganz dem Thema „Klima und Klimaschutz“. Ihr lernt, den Begriff Klima kindgerecht zu erklären sowie Kindern und Jugendlichen greifbar und verständlich näherzubringen, was beim Klimawandel passiert und warum. Mit spannenden Aktionen und Spielen kommen wir wandernden Arten auf die Spur und tauchen im steigenden Meeresspiegel unter. Rund um das Naturkolleg Hirzwald werden wir ein Wochenende lang die Wälder erkunden und erforschen, welche Rolle sie für das Klima spielen. Vom Upcycling übers Gemüse essen zum Fahrrad fahren gibt es dazu noch eine Extraportion an kinderleichten Alltagstipps für den Klimaschutz im eigenen Leben. Komm mit und werde klimafit!
Das Seminar beginnt am Freitagabend und endet am Sonntagmittag. Es kann zum Erwerb und der Verlängerung der Jugendleiter-Card (JuLeiCa) dienen. Anmeldeschluss ist der 30.09.2022. Die Kosten für Mitglieder der Naturfreunde betragen 35 € (Beitritt jederzeit möglich), Nichtmitglieder bezahlen 45 €.
Weitere Infos bei: Helen Schüßler, Tel. 01575/8464592
helen.schuessler@naturfreundejugend-baden.de
Anmeldung unter: www.naturfreundejugend-baden.de

Die Naturfreundejugend Deutschlands ist der eigenständige Jugendverband der NaturFreunde. Wir sind in 16 Landesverbänden und vielen Ortsgruppen organisiert. Viele Veranstaltungen des Verbandes finden in den über 400 deutschen Naturfreundehäusern statt. Im Landesverband Baden gibt es rund 90 NaturFreundeOrtsgruppen, von denen ein Drittel über eigene Kinder- und Jugendgruppen verfügt. Neben Sport- und Freizeitmaßnahmen bietet die Naturfreundejugend zahlreiche Angebote für die umweltpädagogische Arbeit und die Aus- und Weiterbildung von Jugendleiter*innen an.

In der Natur gibt es immer etwas zu entdecken